



## **Pressemitteilung der Piratenpartei Pforzheim-Enzkreis zum 23. Februar**

Nazis keinen Fußbreit! - Pforzheim Nazifrei.

Die Piratenpartei Pforzheim-Enzkreis unterstützt alle friedlichen Aktionen, die unsere Ablehnung rechtsextremer Versammlungen zum Ausdruck bringen.

Wieder einmal wird es am 23. Februar eine Fackelmahnwache von Nazis auf dem Pforzheimer Wartberg geben. Dies darf aus Sicht der Piratenpartei Pforzheim-Enzkreis nicht sein.

Besonders am Tag der Zerstörung Pforzheims der dem Erinnern und Gedenken an die Tausenden von Toten des Angriffs im Jahre 1945 gewidmet sein sollte, ist dieses Vorgehen zu verurteilen.

Viele Bürger Pforzheims und der Umgebung werden am 23. Februar 2013 bei verschiedenen Gelegenheiten unter dem Motto "Flagge zeigen - Pforzheim NAZIFREI" und „Fackeln aus!“ ihrer Abscheu Ausdruck verleihen.

Sowohl am Nachmittag des 23. Februar 2013 bei der von der Gewerkschaft ver.di und anderen organisierten Kundgebung und Demonstration als auch bei der vom Bündnis Pforzheim Nazifrei organisierten Kundgebung um 19:30 Uhr.

Die Piratenpartei Pforzheim-Enzkreis sieht die Beschlagnahmung von Demonstrationsaufrufen auf Anweisung der Staatsanwaltschaft als Behinderung der Demonstrationsfreiheit der Bürger. Die Angst vor dem Rechtsradikalismus darf niemals dafür sorgen, dass die Demonstrationsfreiheit eingeschränkt wird.

Wer versucht, die Demonstration von ver.di und anderen zu behindern bzw. zu diskreditieren, sollte sich klar machen, dass damit den rechtsextremen Menschenfeinden in die Hände gespielt wird.

Der Kreisverband der Piratenpartei Pforzheim-Enzkreis unterstützt alle friedlichen Demonstrationen und Kundgebungen in Pforzheim, weil menschenverachtender Propaganda keine Plattform gegeben werden darf.

Die Piraten sehen die Vielfalt, die auch durch das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft entsteht, als Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens an. Rassismus und kulturell begründete Diskriminierung sind nach wie vor ein gravierendes Problem, das dem friedlichen Zusammenleben in unserer Gesellschaft im Wege steht.

Gewalt und Einschüchterung aufgrund der Herkunft, Religion oder Kultur sind in jedem Fall inakzeptabel. Darum muss Rassismus und Ausländerfeindlichkeit entschieden entgegengetreten werden.

»Wieder einmal wollen die Rechtsextremen den 23. Februar für ihre Propaganda missbrauchen.«, sagt Holger Reichert, Vorsitzender der Piraten Pforzheim- Enzkreis. Weiter meint Holger Reichert: »Seit 20 Jahren terrorisieren Rechtsextreme mit ihrer Fackelmahnwache die Bürger der Stadt Pforzheim. Dies muss ein Ende haben. Die Piratenpartei ruft alle Pforzheimer Bürgerinnen und Bürger auf, sich an diesem Tag den Veranstaltungen anzuschließen. Es liegt an den Bürgern dieser Stadt, den Rechtsextremen zu zeigen, dass Fremdenhass keinen Platz in Pforzheim hat. «.

### **Kein Fußbreit den Nazis!**

Links:

Aufruf zu ver.di Demo:

[http://jugend.verdi.de/mittelbaden/aktuelles/archiv-2013-01-quartal/term-2013-02-23\\_1](http://jugend.verdi.de/mittelbaden/aktuelles/archiv-2013-01-quartal/term-2013-02-23_1)

Fackeln aus! - Pforzheim setzt Zeichen:

<http://www.pforzheim.de/goldstadt-tourismus/23-februar-pforzheimer-gedenktag.html>

Flugblätter gegen Nazimahnwache beschlagnahmt:

<http://www.trueten.de/archives/8200-Pforzheim-Flugblaetter-gegen-Nazi-Mahnwache-beschlagnahmt.html>